

AKTIE **MBB INDUSTRIES**

Mit prall gefüllter Kasse auf Einkaufstour

► Sage und schreibe 55 Millionen Euro hatte **MBB Industries** Ende 2013 auf den Konten liegen – mehr als ein Drittel des Börsenwerts. Damit will die Beteiligungsfirma, die auf mittelständische Unternehmen spezialisiert ist, auf Einkaufstour gehen. „Eine kleinere Übernahme ist immer wahrscheinlicher“, sagt Vorstand Christof Nesemeier. Er räumt ein, dass es aufgrund der hohen Preisvorstellungen schwieriger geworden sei, geeignete Kandidaten zu finden. Einer Sonderausschüttung erteilt Nesemeier dennoch eine klare Absage: „Das wäre quasi die Kapitulation.“ Bei der normalen Dividende, die zuletzt

0,50 Euro je Aktie betragen hatte, könnte es dagegen etwas mehr geben.

Beim Umsatz steht ein Sprung von 228 Millionen Euro 2013 auf über 300 Millionen Euro 2015 auf dem Plan. „Ungefähr die Hälfte davon soll aus organischem Wachstum, die andere Hälfte aus Zukäufen resultieren“, sagt Nesemeier. „Dabei wollen wir die Marge stabil halten.“ Vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen waren 2013 rund zehn Prozent des Umsatzes als Gewinn hängen geblieben. Angesichts der ordentlichen Profitabilität und der Wachstumspläne ist die Aktie moderat bewertet und für risikobewusste Anleger ein Kauf. CS

